Vorwort

Die Wissenschaft und damit das Wissen in der Kleintierkardiologie haben in den vergangenen Jahrzehnten einen kontinuierlichen Zuwachs erfahren. Die mit dieser Wissensgenerierung befassten Institute und Kollegen tragen mit einer zunehmenden Spezialisierung und einer steigenden Zahl klinischer Arbeiten und Studien dazu bei.

Neue diagnostische Möglichkeiten, beispielsweise echokardiografische oder labordiagnostische Untersuchungstechniken, erfordern eine Validierung durch Studien am Patienten, um deren Bedeutung für den klinischen Alltag zu untersuchen. Als Beispiele sind der Gewebe-Doppler und seine Folgetechniken sowie die Bestimmung der natriuretischen Peptide und auch genetische Untersuchungen zu nennen.

Nicht zuletzt sind die heutigen Zulassungsverfahren für neue Medikamente sowie deren anschließender klinischer Einsatz Anlass für zahlreiche Publikationen und auch Diskussionen geworden. Diese Entwicklung zu Studien mit immer spezifischeren Fragestellungen muss sich auch in der Übersichtsliteratur niederschlagen.

Dieses Buch versteht sich als eine Übersicht über die medikamentösen Therapieformen bei den drei häufigsten erworbenen Herzkrankheiten von Hund und Katze: der degenerativen AV-Klappenkrankheit des Hundes und den primären Kardiomyopathieformen, der dilatativen Kardiomyopathie des Hundes und der hypertrophen Kardiomyopathie der Katze. Gleichzeitig soll für diese Herzkrankheiten ein Überblick über den klinischen Verlauf und die Untersuchungsmethoden vermittelt werden. Dabei wurde der Schwerpunkt darauf gelegt, aus einer Kombination von klinischen Befunden und wissenschaftlichen Erkenntnissen eine möglichst objektive therapeutische Entscheidung herbeiführen zu können.

Die kardiologische Diagnostik soll besonders unter dem Aspekt ihrer Bedeutung für therapeutische Entscheidungen vorgestellt werden. Die Zusammenstellung richtet sich damit an den kardiologisch interessierten praktischen Tierarzt, der einen Blick hinter die Dosierungstabellen werfen möchte.

Die Interpretation von Befunden und Studien bleibt jedoch bis zu einem gewissen Grad immer subjektiv, zudem ist nicht jede Therapie für jeden Patienten (und seinen Besitzer) geeignet. Eine Beratungs- und Entscheidungssituation also, in der sich der Kleintierpraktiker angesichts der Häufigkeit von Herzbefunden nahezu täglich befindet.

Auch bei diesem – letztlich individuellen – therapeutischen Entscheidungsprozess soll mit diesem Buch eine Hilfestellung geboten werden. Vorangestellt wird dem speziellen Teil eine kurze Wiederholung der Pathophysiologie des Herzens.

Ich danke Herrn Dr. Jörg Korrell von der Fa. CEVA für die Idee zu diesem Buch. Frau Dr. Leonie Löffler von MVS Medizinverlage Stuttgart danke ich für die gute Betreuung. Und allen Tierkardiologen im In- und Ausland danke ich für ihre inspirierenden Gedanken.

Wiesloch, im August 2010 Michael Deinert

aus: Deinert, Therapie erworbener Herzerkrankungen bei Hund und Katze (ISBN 9783830410935)
© 2010 Enke Verlag